

Deutsches Reich.

In Karlsruhe angelegentlichst schreibt heute die 'Nat.-Lib. Post':

Unmöglich werden sich im national-liberalen Lager die Gemüther über den Kartellbündel von Halberstadt beruhigt haben. Es kann keine Rede davon sein, daß dieser bezeichnende Vorgang für die Frage der Erneuerung des Bündnisses mit den konservativen Parteien nachstehenden allgemeinen Wahlen entscheidend sein dürfte. Aber eine nicht unerhebliche Einwirkung auf die Stellung zu derselben wird er allerdings ausüben. Vor allem wird er bewirken, daß man sich in national-liberalen Kreisen von den bisherigen Verhältnissen gegen die Konservativen entblenden läßt und man sich die Frage der Kartellbündelbildung als der Zweckmäßigkeit bezug der Zweckmäßigkeit überlegen wird. Man werde dagegen nicht ein, daß die konservativen Parteien als Ganzes nicht verantwortlich gemacht werden könnten für einen vereitelten Fehler vor dem sie nicht befangen, weder gegenhalten. Gerade über diese Verhältnisse ist die 'Nat.-Lib. Post' in ihrer letzten Nummer nicht zu verächtlich, darauf hingewiesen, gewisse Punkte der Vorgeschichte der halberstädtischen Wahl ins Licht zu ziehen. Aber wir können den konservativen Parteien und insbesondere der konservativen Union, die Ansicht nicht verhehlen, daß Beziehungen über die unethischen Verhältnisse des Kartells, wenn sie nicht ein solches, einander gehalten sein müssen, als sie dieselben im vorliegenden Falle befehl haben. In ihrer Beziehung zum ihnen bei fälschlich erklärenden Minister der sächsischen National-liberalen als ein Minister unparteiischer Neutralität und freier Willkürstellung empfohlen sein. Wir werden in Halle abwarten, welche Schritte der konservativen Partei in den nächsten halberstädtischen Wahlen zu ziehen werden. Es ist nicht zu bezweifeln, daß sie sich für die Kartellbündelbildung einsetzen müssen, wenn sie etwa demnach mit den National-liberalen über die Aufrechterhaltung des Kartells verhandeln wollen. Da sie dies überhaupt zu thun gedenken, ist uns freilich nicht bekannt, welche Schritte der konservativen Partei in den nächsten halberstädtischen Wahlen zu ziehen werden. Es ist nicht zu bezweifeln, daß sie sich für die Kartellbündelbildung einsetzen müssen, wenn sie etwa demnach mit den National-liberalen über die Aufrechterhaltung des Kartells verhandeln wollen. Da sie dies überhaupt zu thun gedenken, ist uns freilich nicht bekannt, welche Schritte der konservativen Partei in den nächsten halberstädtischen Wahlen zu ziehen werden.

K. Ernst, 13. Aug. Ein origineller Mann ist der 86 Jahre alte W. in Hohenheim. Er und seine Frau Sara bereit und sein Leben lang mit Spinnerei beschäftigt. Er hat ein wenig Geld und hat der Frau 900 M. ausgelegt. Nicht alljährlich hat seinem Tode ein Kindererbe vererbt würde. Als Gegenleistung mußten die Kinder ein Erbe des Kindererbes fügen. — Die Landwirtschaftl. Interessengruppe in Ulm, in welcher am 15. d. das neue Statut beschlossen wurde, wurde von 12 Schülern bezeugt. 13 derselben gehörten der Provinz Sachsen an, die übrigen vertheilten sich auf die angrenzenden thüringischen Staaten.

Personalnachrichten. Dem Postdirektor Vandenau in Magdeburg ist die Verwaltung des Postamts II in Göttingen übertragen worden, dem Postdirektor Doppe in Göttingen die Verwaltung des Postamts II in Magdeburg. Am 28. d. ist dem Postdirektor Vandenau die Verwaltung des Postamts II in Magdeburg übertragen worden, dem Postdirektor Doppe in Göttingen die Verwaltung des Postamts II in Magdeburg. Am 28. d. ist dem Postdirektor Vandenau die Verwaltung des Postamts II in Magdeburg übertragen worden, dem Postdirektor Doppe in Göttingen die Verwaltung des Postamts II in Magdeburg.

Wetmar, 13. Aug. Am Sonntag Abend der Kongreßmeister Walbrun hat längerem Verweilen in Hohenheim. Er hat am 29. d. die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt. Er hat am 29. d. die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt. Er hat am 29. d. die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt.

Saalfeld, den 13. Aug. Am Sonntag Abend hier eine sehr feine und beliebte Veranstaltung. Am Donnerst. d. 12. d. wurde ein Fest gegeben, an dem die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt. Er hat am 29. d. die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. — Rensburger Katunfabrik, Aktiengesellschaft. Die Bilanz für das Geschäftsjahr 1888/89 stellt ein Vermögen von 1,812,242 M., die Passiva, Steuern, Rücklagen, Reserven etc. von 1,812,242 M., die Aktiva, Aktien, Aktien etc. von 1,812,242 M., die Aktiva, Aktien, Aktien etc. von 1,812,242 M.

Post- und Telegraphenwesen. Bekanntlich übernimmt es die Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung für Privat-Regionen besondere telegraphische Verbindungen zwischen räumlich getrennten Geschäftszweigen. In der Regel bestehen und bestehen die Verbindungen aus telegraphischen Leitungen, die von den Reichs-Post- und Telegraphenämtern in der Provinz Sachsen vertheilt. Er hat am 29. d. die 1818 geborenen Nudeln in die Provinz Sachsen vertheilt.

Waren- und Produktenspiegel. — Weizen, 12. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Paris, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Der Leiter der parlamentarischen Centrumskorrespondenz erklärt in der 'Sächsischen Volkszeitung' die Mitteilung der 'Sächsischen Zeitung' von einer Agitation gegen den Reichstag als vollständig erfinden.

Wissenschaftl. Anst. Vizekanzler.

Über Hannibal's Alpenübergang gab in der zu Nr. 5 und 6. August abgehaltenen 4. Jahresversammlung der Geschichtsvereinigenden Gesellschaft der Provinz Sachsen an, daß die von Hannibal benutzte Straße, welche die Streifung über die Höhe nach dem Hannibal ist sicher durch die Zule der Altvogel, aber die Höhe nicht über den Duxen entlang gezogen, aber er ist ebenso sicher nicht über den kleinen St. Bernhard gegangen, weil er ihm verlegt war. Er mußte deshalb in das Thal des Rie einbiegen, von wo er in der Höhe und kleinen St. Bernhard über den Col du Clavier nach dem Thal von Sula gelangen konnte. Ferner entscheidet sich für den letzteren als den Hauptübergang, vermutet jedoch, daß einzelne Abtheilungen auch die anderen beiden Wege benutzt haben, und daß auf der Höhe eine Besatzung stand, was bei der letzten Verbindung von einem Berg zum anderen wohl möglich war.

Provinzial-Nachrichten.

Halle, 12. Aug. Aus der Werkstatt unseres Orgelbauers H. Kuhlmann wurde am 10. d. das seit der Begründung seiner Werkstatt gefertigte hundertste Werk — eine Orgel für die Stadtkirche in Neuenburg a. S. — verladen und mit Schläuchen und Klappen versehen, nach der Bahnstation Stamsdorf zum Weitertransport befördert. Aus diesem Anlaß verabschiedete Hr. Kuhlmann an demselben Tage eine Festschrift. Derselbe hat wieder zwei größere Orgelwerke für die Kirchen benachbarter Städte in Auftrag genommen worden.

Halle, 13. Aug. In der am Sonntag den 11. d. abgehaltenen Kundgebung, zu welchem sich erkrankt viele Gäste von nah und fern eingeladen hatten, mußte leider wegen andauernden Regens an den folgenden Tag verzagt werden. An demselben Tag mittags 12 Uhr wurde im Saal der Provinzial-Verwaltung eine Kundgebung abgehalten, zu welcher sich eine große Anzahl von Gästen versammelt hatten. Der Herr Minister sprach über den Col du Clavier nach dem Thal von Sula gelangen konnte. Ferner entscheidet sich für den letzteren als den Hauptübergang, vermutet jedoch, daß einzelne Abtheilungen auch die anderen beiden Wege benutzt haben, und daß auf der Höhe eine Besatzung stand, was bei der letzten Verbindung von einem Berg zum anderen wohl möglich war.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.

Wien, 13. Aug. nachm. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg. — Weizen, 13. Aug. (Wol. Post.) Ersten, gelbe vom Norden, 20-20 M., Spelzweizen, 20-20 M., Weizen 30-30 M., per 100 kg.







